



Versetzte bei seiner Show das Capitol in Hannover zeitweise in Ekstase: Samy Deluxe.

Energie in Worten

Samy Deluxe & DLX BND spielten im Capitol

04. Mai 2017, Von: Tobias Lehmann, Foto(s): Jeff Kahra

Samy Deluxe hat mit seiner Band DLX BND die Besucher des Capitols am gestrigen Mittwochabend in Ekstase versetzt. Er spielte alte und neue Hits und präsentierte seine enorme musikalische Bandbreite. Der 39-Jährige gab sich dabei auf der Bühne selbst ganz entspannt, wechselte in seinen Raps aber von fast meditativer Ruhe gerne auch mal zu maschinengewehrartigen Rapsalven.

Wer bei YouTube nach Samy Deluxe sucht, bekommt als ersten Treffer immer noch das Video zu „Weck mich auf“, dem vor 16 Jahren (!) veröffentlichten Hit. Dabei hat er sich danach durchaus nicht zur Ruhe gesetzt, sondern vielmehr seine musikalischen Stile erweitert. So bekommen die Gäste im Capitol eine Mischung aus klassischem Hip Hop, Reggae, Soul und auch hartem Rock zu hören. Gleich zu Beginn spielt er „Haus am Meer“ und holt die Fans damit direkt rein in das Geschehen.

Worte verliert er zwischen den Songs kaum. Auch auf hastige Bewegungen verzichtet der gechillte Rapper. Er legt seine Energie stattdessen in seine Worte. „Ihr werdet heute viel Trash hören, aber auch ein bisschen Poesie“ sagt er augenzwinkernd und spielt „Poesie Album“. Unterstützt wird er dabei nicht nur von seiner Band, sondern auch von drei Sängerinnen, die dem Abend eine soulige Note hinzufügen.

Samy Deluxe verzichtet auch darauf, die ohnehin politischen Aussagen in vielen seiner Texte näher zu erläutern. Sie stehen für sich wie etwa „Mein Klopapier ist schwarz- rot- gold“ oder das natürlich auch gespielte „Weck mich auf“. Er spielt sogar Lieder aus der Dynamite- Deluxe- Zeit wie das

mittlerweile 20 Jahre alte „Pures Gift“ oder „Grüne Brille“. Gern genommen auch das von den Beginnern gecoverte „Füchse“. Am Ende reißt Samy die Hütte dann richtig ab. Diese klischeehafte Formulierung ist hier erlaubt, weil sie eben einfach zutrifft.

"Jetzt explodiert hier alles"

In der Zugabe reißen seine Raps die Schallgeschwindigkeit, ballern die Beats zum Rhythmus des Schlagzeugers, tanzen die Sängerinnen im flackernden Stroboskoplicht auf der Bühne. „Jetzt explodiert hier alles“ ruft er und die Zuschauer hüpfen losgelöst. Sie rufen Zugabe, obwohl Samy noch gar keine Anstalten macht, die Bühne zu verlassen. Doch sie wollen verhindern, dass er sie jetzt, auf dem Höhepunkt, verlässt.

Doch Samy weiß, dass jetzt noch ein Lied zum Runterkommen nötig ist und spielt die Ballade „Eines Tages“. Die Feuerzeuge erobern sich ihren alten Platz zurück und werden neben den üblichen blinkenden Handys geschwenkt. Die alte Welt im Einklang mit der digitalen.

Verschwitz, mit roten Wangen und glänzenden Augen, entlässt Samy die Besucher dann in die Nacht. Getragen von den melancholischen Zeilen des letzten Lieds: „Eines Tages werd' ich wieder glücklich, weil ich weiß, irgendwann wirds besser sein.“ Einen Vorgeschmack auf die glücklichen Zeiten, die da kommen werden, hat Samy Deluxe mit seinem Konzert schon einmal gegeben.

Links:

www.samy-deluxe.de
www.livingconcerts.de

Ähnliche Artikel auf Rockszene.de:

[„Nichts ist stärker als das Gute!“](#)(06.02.2021)
[Aufgeschoben ist nicht aufgehoben](#)(08.01.2021)
[Spaß haben, Spieltrieb wecken](#)(12.11.2020)
[Perspektive Ende 2021 oder Anfang 2022](#)(29.10.2020)
[Perspektive Hardcore und Metal für Hannover](#)(19.10.2020)

© Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt.
Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)